

## 15 Jahre Empresa Brasil de Comunicação

Die Empresa Brasil de Comunicação be-  
ging am 24. Oktober 2022 ihr 15-jähriges  
Bestehen. Im Folgenden wird eine Presse-  
meldung für Informationen zum Radio aus-  
gewertet und ergänzt. Unter dem Dach der  
2007 gegründeten föderalen Aktiengesell-  
schaft arbeiten TV Brasil, verschiedene Ra-  
diosender und die Nachrichtenagentur. Ein  
Ausbauplan soll bis Ende 2023 jede brasi-  
lianische Hauptstadt mit einer EBC-Radio-  
und -Fernsehstation erreichen. Derzeit ist  
die Rede Nacional de Comunicação Pública  
mit Radiosendern in 17 Hauptstädten und  
mit Fernsehkanälen in 25 präsent. Bei TV  
Brasil geht es aktuell um die Digitalisierung  
von der Produktion bis zum Empfang, im  
Hörfunk zunächst einmal um den Ausbau  
der UKW-Verbreitung.

### A Voz do Brasil

Das älteste EBC-Programm ist die Auf-  
lagesendung A Voz do Brasil  
(<https://voz.gov.br>). Es wurde 1935 wäh-  
rend der Regierung von Getúlio Vargas als  
Programa Nacional begründet. 1938 wurde  
der Name in A Hora do Brasil geändert und  
die Sendezeit 19.00-20.00 Uhr auf allen bra-  
silianischen Sendern festgesetzt. 1962 wur-  
de der heutige Name A Voz do Brasil einge-  
führt.

In früheren Jahrzehnten war der Sende-  
termin fest. Seit rund 20 Jahren kämpfen  
Sender um eine andere Sendezeit für das  
nicht sonderlich publikumsträchtige Pro-  
gramm. Erst im Umfeld der in Brasilien aus-  
getragenen Fußball-Weltmeisterschaft 2014  
kam wirklich Bewegung in den Sendeplan.  
Am Ende ging der Fußball vor. Heutzutage  
kann die Sendung via Internet (seit 2017)  
bezogen und zwischen 19.00 und 22.00 Uhr  
Brasília-Zeit ausgestrahlt werden. 25 Minu-  
ten des Programms sind der Exekutive ge-  
widmet und werden von EBC produziert.  
Die anderen 35 Minuten werden von ver-  
schiedenen Institutionen zugeliefert. Fünf  
Minuten kommen von der Justiz, zehn vom  
Senat und zwanzig vom Repräsentanten-  
haus.

### Radio

Unter dem Dach von EBC arbeiten acht  
Radiosender, die in der Regel weit älter sind  
als die Muttergesellschaft:

- ⇒ Rádio Nacional do Rio de Janeiro (\*1936)  
auf 1130 kHz
- ⇒ Rádio Nacional AM de Brasília (\*1958) auf  
980 kHz
- ⇒ Rádio Nacional FM de Brasília (\*1976) auf  
den UKW-Frequenzen Brasília 96,1 MHz

- sowie seit 2021 Recife 87,1 MHz, Rio de  
Janeiro 87,1 MHz, São Luís 93,7 MHz und  
São Paulo 87,1 MHz
- ⇒ Rádio Nacional da Amazônia (\*1977) auf  
6180 und 11780 kHz
- ⇒ Rádio Nacional do Alto Solimões (\*2006)  
auf 96,1 MHz
- ⇒ Rádio MEC AM do Rio de Janeiro  
(\*1923/36) auf 800 kHz
- ⇒ Rádio MEC FM do Rio de Janeiro (\*1983)  
auf den UKW-Frequenzen Rio de Janeiro  
99,3 MHz sowie seit 2021 Brasília 87,1  
MHz und seit 2022 Belo Horizonte 87,1  
MHz
- ⇒ Rádio MEC AM de Brasília auf 800 kHz

Mit einem gewissen Stolz verweist die  
Pressemeldung auf die 2021/22 eröffneten  
UKW-Sender, die zumeist im erweiterten  
UKW-Band senden. Es gibt eine gemeinsa-  
me Internetplattform [https://radios.etc.  
com.br/](https://radios.etc.com.br/), wo man dann auch Streams abru-  
fen kann.



Rádio MEC (Ministério da Educação e  
Cultura) beerbt eine Station, die Edgard Ro-  
quette-Pinto 1923 als Rádio Sociedade do  
Rio de Janeiro gründete. Der Begründer des  
ersten brasilianischen Senders konnte 1936  
neue Auflagen der Regierung aus finanziel-  
len Gründen nicht mehr erfüllen. Also  
schenkte er seinen Sender der Regierung  
mit der Auflage, ihn weiter als Bildungssen-  
der zu betreiben. Ähnlich alt ist der Regie-  
rungssender in der alten Hauptstadt Rio de  
Janeiro. Als die neue Hauptstadt Brasília  
hochgezogen wurde, entstand auch dort ein  
Rádio Nacional, und selbstverständlich  
musste der erste UKW-Sender des Landes  
1976 ebenda den Betrieb aufnehmen. In der  
Nähe entstand auch ein Kurzwellenzent-  
rum. Dieses strahlte 1974-1977 einen Aus-  
landsdienst auch in Deutsch aus, musste  
aber 1977 den Inlandsdienst für den Amazo-  
nasraum übernehmen. Auf den Kurzwellen  
6180 und 11780 kHz ist er nachts auch in  
Mitteleuropa zu hören.

### TV Brasil

Ein Höhepunkt in der jüngeren Ge-  
schichte war die Einweihung des gläsernen  
Studios von TV Brasil im November 2020.  
Mit einem privilegierten Blick auf verschie-  
dene Attraktionen von Rio de Janeiro als

Kulisse markierte der Raum den Relaunch  
der Nachrichtensendung Repórter Brasil  
Tarde auf dem öffentlich-rechtlichen Sen-  
der. Nach Angaben des Marktforschungs-  
instituts Kantar Ibope Media hat TV Brasil  
seine Position im Markt deutlich verbessert.  
Der Sender sprang vom neunten Platz im  
Dezember 2020 auf den fünften Platz im  
Dezember 2021.

### Agência Brasil

Agência Brasil ist eine crossmedial ar-  
beitende Nachrichtenagentur, die es seit  
1990 gibt. Mit rund 50 veröffentlichten  
Meldungen pro Tag stellt sie der Öffent-  
lichkeit auf ihrer Website journalistische In-  
halte kostenlos zur Verfügung. Das Material  
kann von jedem Medium ohne Genehmi-  
gung oder Registrierung verwendet werden.  
Die einzige Verpflichtung: Agência Brasil  
muss als Informationsquelle genannt wer-  
den. Neben Texten in Portugiesisch bietet  
die Nachrichtenagentur auch Inhalte in Eng-  
lisch und Spanisch.

### Historische Momente des Jahres 2022

2022 ist ein historisches Jahr für Brasi-  
lien und seine Medien. Das Land feiert den  
zweihundertsten Jahrestag der Unabhängig-  
keit und den hundertsten Jahrestag der er-  
sten Radiosendung. Gefeierte wurde unter  
anderem mit einer großen Veranstaltung im  
Stadttheater von Rio de Janeiro. An dem  
festlichen Konzert, das von den Rádios  
MEC und Nacional gefördert wurde, nah-  
men das Orquestra do Theatro Municipal  
und das früher bei Rádio MEC und heute bei  
der Universidade Federal Fluminense ange-  
siedelte Orquestra Sinfônica Nacional teil.

Die zweite Hauptaufgabe war die Beglei-  
tung der Wahlen 2022, in denen der frühere  
Präsident Lula da Silva schließlich knapp in  
der Stichwahl gegen den Amtsinhaber Jair  
Bolsonaro (50,9 vs. 49,1 Prozent) gewann.  
Der Verlierer schwieg erst einmal und ließ  
die Straße sprechen. Bolsonaro hatte vor der  
Abstimmung verschiedentlich Zweifel an  
der Technik geäußert und angedeutet, das  
Ergebnis möglicherweise nicht anzuerken-  
nen. Während die internationale Politik be-  
reits Lula gratulierte, sollen Freunde und  
Verbündete Bolsonaro bestürzt haben, die  
Niederlage zu akzeptieren. Tatsächlich ist  
seine Partei insgesamt in einer starken Posi-  
tion. Die Machtübergabe ist ohnehin gesetz-  
lich geregelt; einer Zustimmung der scheid-  
enden Regierung bedarf es nicht. Lula  
würde dann sein Amt am 1. Januar 2023 an-  
treten. Damit kehrte jener Präsident an die  
Macht zurück, der EBC initiiert hatte.

Dr. Hansjörg Biener